

Ich möchte Mitglied im
Protestantischen Diakonissenverein
Frankenthal (Pfalz) e.V. werden.

Den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 40,-€
bitte ich von meinem Konto abzubuchen
(SEPA-Lastschriftmandat auf der Rückseite).

**Protestantischer Diakonissenverein
Frankenthal (Pfalz) e.V.**
Carl-Theodor-Straße 11
67227 Frankenthal

Vorname und Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail



Schwester Gerda Pfirrmann
an der Tür des Diakonissen-
hauses



Das Diakonissenhaus
in der Karolinenstraße

Historisches

Vor über 150 Jahren (1864) wurde der Protestantische Diakonissenverein gegründet. Frankenthaler Bürgerinnen und Bürger berührte die Not der Vielen, die infolge der industriellen Revolution an den Rand gedrängt wurden. Über lange Zeit sorgten die Diakonissenschwestern in Frankenthal mit den Vororten Mörsch und Beindersheim für Kranke sowie Familien mit ihren Kindern und betreuten außerdem den Kindergarten.

Ab 1892 wohnten die Diakonissen im neu errichteten Diakonissenhaus in der Karolinenstraße. Heute befinden sich dort die Soziale Lebensberatung und die Schuldnerberatung des Diakonischen Werks.

Durch den Einsatz der Diakonissenschwestern hat Frankenthal bis heute eine starke diakonische Tradition. Von 1864 bis 1989 setzten sich die 121 Schwestern für die Gemeindefrankenpflege ein und waren für die Kinderschule da. Gerda Pfirrmann war die letzte Diakonissenschwester in Frankenthal, viele Ältere erinnern sich noch an sie.

Ihr Kontakt zum Verein

Dekanin i.R. Sieglinde Ganz-Walther

Vorsitzende
Telefon 0151 56151430
ganzwalther@gmail.com

Volker Henß

Stellvertretender Vorsitzender
Telefon 06233 62843
vihenss@t-online.de

Yvonne Schall

Präsenzkraft
Telefon 0176 13698928
yvonne.schall@sozialstation-ft.de

Horst Roos

Rechner
Telefon 06233 6673686
horst.roos@mac.com

Protestantischer Diakonissenverein Frankenthal e.V.

Carl-Theodor-Straße 11 | 67227 Frankenthal
Telefon 0176 13698928
yvonne.schall@sozialstation-ft.de

Spendenkonto

Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN DE81 5465 1240 0240 0443 70
BIC MALADE51DKH



henß.kommunikationsdesign · www.henss-design.de

Protestantischer
Diakonissenverein
Frankenthal –
Menschlichkeit
mit Zukunft



Seinem Wahlspruch „**Menschlichkeit mit Zukunft**“ gemäß, initiiert und fördert der Protestantische Diakonissenverein Projekte, die dem Aufbau von „sorgenden Gemeinschaften“ dienen:

- Mit ihren Besuchen trägt die Präsenzkraft des Vereins dazu bei, dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können.
- Die Seniorenbegleiter-Ausbildung unterstützt Ehrenamtliche in Gesprächsführung.
- Vorträge bringen Zukunftsthemen in die Öffentlichkeit und Gesprächskreise bringen Menschen miteinander in Kontakt.
- Mit den Beiträgen seiner Mitglieder unterstützt der Diakonissenverein die Ökumenische Sozialstation. Damit bleiben für Gespräche und Hilfeleistungen mehr Zeit als in der Pflegeversicherung vorgesehen.

Mit Ihren Mitgliedsbeiträgen können wir konkrete Hilfe leisten und Zeichen für ein fürsorgliches Gemeinwesen setzen. Wir freuen uns, wenn Sie sich uns anschließen – für mehr Menschlichkeit.



S. Ganz-Walther
Sieglinde Ganz-Walther,
Dekanin i.R.

Nicht alleine gelassen – Besuche durch die Präsenzkraft des Vereins

Seit 2012 besucht die Präsenzkraft des Diakonissenvereins regelmäßig die Mitglieder und leistet Beistand bei Gesundheits-, Alters- oder familiären Problemen. Inzwischen rufen viele Mitglieder die Präsenzkraft an, wenn ihnen etwas auf dem Herzen liegt. Sie setzt fort, was die Diakonissenschwestern über die Krankenpflege hinaus taten.

Ausgangspunkt war, dass viele Ältere mit schwerwiegenden Fragen konfrontiert sind:

- Wie kann ich mit meinen altersbedingten Verlusten, z.B. nachlassendes Sehvermögen, eingeschränkte Mobilität, verlorengegangene soziale Kontakte, umgehen?
- Wie gehe ich mit meiner Einsamkeit um, damit sie mich nicht erdrückt?
- Wer unterstützt mich, wenn ich durch die Pflege meines Angehörigen überlastet bin?



Yvonne Schall,
die Präsenzkraft des Vereins

- Wie kann ich Konfliktsituationen in der Familie lösen, die das Zusammenleben belasten?
- Wer begleitet mich in meinem Trauerprozess?
- Wo finde ich Halt, wenn ich meine Situation als ausweglos empfinde?
- Was kann ich tun, wenn es in meinem Leben noch etwas zu ordnen oder zu bereinigen gibt?

Die Gespräche sind vertraulich. Sie finden in einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre statt und stellen eine Begleitung auf dem individuellen Weg dar, beispielsweise wenn es darum geht, im Alter zuhause wohnen bleiben zu können. Maßgebend für die Unterstützung ist der Wunsch der Mitglieder.

Die Besuche beinhalten die Möglichkeit, seine Lebenssituation zu besprechen und eine neue Perspektive zu finden. Wenn die Mitglieder es möchten, bezieht die Präsenzkraft den Pflegestützpunkt, die Ökumenische Sozialstation und andere diakonische Fachstellen mit ein.

Menschlichkeit mit Zukunft

Protestantischer Diakonissenverein Frankenthal (Pfalz) e.V.

Carl-Theodor-Straße 11 | 67227 Frankenthal

Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE53ZZZ00000543476**

Mandatsreferenz:

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Protestantischen Diakonissenverein Frankenthal (Pfalz) e.V. meinen Mitgliedsbeitrag mittels Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die Lastschriften des Protestantischen Diakonissenvereins Frankenthal (Pfalz) e.V. einzulösen.

HINWEIS: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Kreditinstitut

BIC

DE ____ / ____ / ____ / ____ / ____ / ____
IBAN

Datum, Ort

Unterschrift

Bitte abtrennen und absenden.